

# Sammlung für Pakete an notleidende Schweizer im Auslande

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **27 (1919)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

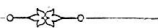
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

weiß über diesen Zustand noch mehr auszusagen. Er sieht die Blässe und Runzelungen der Hautflächen, die Zusammenziehung der Blutgefäße, die vorübergehende Lähmung der Hauttätigkeit, die starke Blutüberfüllung der innern Organe und des tiefern Gefäßsystems und anderes, was keine geringe Gefahr für den ganzen Körper bedeutet.

Ein Seebad sollte, alles in allem genommen, auch bei günstigen Verhältnissen des Wassers und der Luft niemals länger als eine halbe Stunde dauern, und nach dem Bad muß man sofort eine körperliche Tätig-

keit aufnehmen, um das Blut wieder in den richtigen Umlauf zu setzen. Tritt zu der bloßen Wirkung des Wassers auch noch ein starker Wellenschlag hinzu, so ist mit dem Bad ein entsprechender Nervenreiz verbunden, und auch diese Wirkung verlangt Berücksichtigung. Daraus ergibt sich ohne weiteres, daß die Seebäder für Leute, die mit gewissen Krankheiten behaftet sind, durchaus verboten werden müssen. Zu diesen Krankheiten gehören namentlich Herzleiden, Steinleiden, Rheumatismus, Nervenverfälschung, Nervenschwäche usw.



## Sammlung für Pakete an notleidende Schweizer im Auslande

### III.

	Fr. Ct.		Fr. Ct.
	Uebertrag 34,677. 20		
J. Matti, Interlaken	20. —	schuss aus einem mit C. F. Bally (A.-G.), Schönenwerd, abgeschlossenem Geschäfte, Zürich	20,000. —
Prof. Wegelin, Bern	50. —	J. K. Letsch, Schönenwerd	10. —
Geschwister Appenzeller, Merligen	30. —	Frau Peter, Zollikon	40. —
A. Schaeck, Brunnen	10. —	Huber Paul, Dornach	20. —
Zweigverein vom Roten Kreuz, Baselland	450. —	L. Opprecht, Kreuzlingen	15. —
Frau Ronca, Luzern	5. —	Samariterverein Grindelwald, Grindelwald	500. —
E. P., Luzern	200. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, Appenzell A.-Rh.	1,200. —
N. Peyer, Luzern	5. —	Frl. Forster, Diessenhofen	12. —
Samariterverein Spiez, Spiez	1,630. 50	Bl Zeerleder-von Fischer, Bern	50. —
Dr. med. Leuch, Zürich	130. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, Neuenburg	667. 30
Jungfr. Anna Hug, Ziel, Marthalen	15. —	Frau A. Barisch, Winterthur	50. —
Zweigverein vom Roten Kreuz, Baselstadt	1,035. —	Samariterverein Steffisburg	1,265. 30
Witwe Frauenfelder, Tagelswangen	20. —	Rot-Kreuz-Frauenkomitee, Z. V., Oey-Diemtigen	545. 50
Frl. Ludwig, Serrières	25. —	Section genevoise de la Croix-Rouge, Genève	1,000. —
Ed. Kropf, Solothurn	10. —	Joh. Germann, Lehrer, Romanshorn	7. —
Z., Winterthur	20. —	Jean Hägi, Hausen	5. —
J. Feller, Emmenbrück	10. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, Baselland	1,000. —
Julius Klaus, Uster	200. —	J. B. Ortlers Witwe, Basel	30. —
Zweigverein vom Roten Kreuz, Courtelary	190. 20	H. Hug, Andelfingen	20. —
G. von Muralt, Bern	100. —	Albert Bachofner-Roth, Zürich	25. —
N. Rollé, Bern	20. —	Società Samaritani, Poschiava	150. —
Frl. A. Baumann, Blonay	20. —	Samariterverein Kirchlindach	507. —
S. Simonett, Bern	10. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, Winterthur	1,940. —
Zweigverein vom Roten Kreuz, Baselland	100. —	Witwe Luise Probst, Biel	5. —
J. Grünfelder, Mels	5. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, Frauenfeld	1,463. —
Prof. A. Tobler, Zürich	1,000. —	Frau Kindler, Wigoltingen	20. —
Al. Siegrist, Meggen	20. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, Genf	1,100. —
Hr. Schwab, Zürich	10. —	Zweigverein vom Roten Kreuz, St. Gallen	1,400. —
Frau Häfeli-Guyer, Zürich	20. —		
Frau Arbenz, Zürich	100. —		
Frau Witwe Ott, Basel	50. —		
Frau Wampfler, Wimmis	10. —		
Frau A. B. M., Bern	25. —		
Schweiz. Import-Vereinigung f. Baumwolle u. Baumwollfabrikate. Ueber-			
		Total	70,270. 00